

# WILHELM FOERSTER STERNWARTE & MIT ZEISS-PLANETARIUM BERLIN

BERLIN 41 • Munsterdamm 90 • Insulaner • Ruf 7962029

## Protokoll

der

198. Sitzung der

GRUPPE BERLINER MONDBEOBACHTER

1975 August 11.

Beginn 20<sup>05</sup> Uhr

Es sind erschienen die Damen Hessdörffer und Krause sowie die Herren Buerke, Gwiazdowski, Grote, Häning, Kunert, Krause, Liebold, Radic, Simon, Schiller, Schneider und Völker

Herr Kunert eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und bedauert, daß er direkt am Ferienende eine Zusammenkunft einberufen hat. Die Zahl der Anwesenden ist gering, da offensichtlich viele regelmäßig Teilnehmende noch auf Urlaub sind.

In der Bibliothek des Planetariums hat sich die Filmgruppe versammelt und es sind anwesend die Herren

Engel, Flötting, Freiberg, Frenzel, Hanke, Mind und Ruska.

Herr Kunert gibt bekannt, daß auf der September-Sitzung der G B M voraussichtlich eine Rohfassung des Filmes vorgeführt wird. Er verliest dann einen Brief von Herrn Andreas Loewenhaupt, der sich bereit erklärt hatte, über Beobachtungsmöglichkeiten bei Mond-Finsternissen zu berichten und darum bittet, sein Referat auf den Oktober-Termin zu verschieben, da er wegen einer Exkursion nicht in Berlin ist.

Herr Kunert hält es für angebracht, die Antrittszeiten für Objekte des "Berliner Systems" bei der Mond-Finsternis am 18./19.11.75 ins nächste Protokoll aufzunehmen, damit bei dem Referat von Herrn Loewenhaupt jedem die Zahlenwerte zur Verfügung stehen. (s. Tabelle)

Herr Kunert weist dann auf einen zusammenfassenden Bericht über die Mond-Finsternis vom 24./25.5.75 hin, der in der Zeitschrift Sky and Telescope, Band 50 (August 75) Seite 72 ff erschienen ist und empfiehlt sehr eindringlich die Lektüre.

Er dankt dann für eine Zuschrift von Herrn Karl Friedrich, der darauf hinweist, daß im Protokoll 187 (unterer Absatz Seite 1) die lunographischen Daten für den Krater Picard falsch angegeben sind. Er bittet, die Angaben auf "15° östl. Länge und 14,5° nördl. Breite" zu verbessern. Herr Kunert gibt seiner Freude darüber Ausdruck, daß einzelne Mondfreunde den Inhalt des Protokolls offensichtlich genau verfolgen.

Er verliest dann einen Gruß von Michael Gressmann, dem Nachfolger von Alfred Wilke in Falkensee-Finkenkrug, der allen Sternfreunden als geübter Spiegel-Schleifer bekannt ist.

Herr K u n e r t stellt dann das Buch

G. Fielder/L. Wilson: " Volcanoes of the Earth, Moon and Mars"  
Verlag Elek Science London, 126 Seiten, viele Photos und Zeichnungen,  
(ISBN 0 236 31097 6) DM. 44,40

vor und erläutert in kurzer Form den Inhalt. Das Werk behandelt folgende Probleme:

1. Volcanic Environments
2. Volcanic Types and their Distribution
3. Lava Flows and Flood Lavas
4. Explosive Eruptions and Pyroclastic Flows
5. Volcanic Gases
6. Shield Volcanoes
7. Cone Volcanoes
8. Faults, Graben, Rifts and Calderas
9. Planetary Interiors and Volcanism .

Ein ausführliches Nachwort, eine Bibliographie und ein Sachwort-Verzeichnis sind neben einem ausführlichen Register vorhanden. Herr Herbert G r o t a erklärt sich nach der Sitzung bereit, über das Buch ausführlich zu berichten.

Ende der Sitzung: 21<sup>55</sup> Uhr.

gez. K u n e r t

Die nächste Sitzung der GRUPPE BERLINER MONDBEOBACHTER findet am

Montag, d. 8. September 1975, um 20<sup>00</sup> Uhr

im Hörsaal der WILHELM-FOERSTER-STERNWART (auf dem Insulaner) statt.

Schatten- Ein- und Austritte der Mondfinsternis am 18./19. Nov. 1975

Mondgebirge	MEZ 1975 Eintritt	Nov. 18 Austritt	Mondgebirge	MEZ 1975 Eintritt	Nov. 18 Austritt
Aristarchus	21 <sup>h</sup> 48.1 <sup>m</sup>	24 <sup>h</sup> 22.3 <sup>m</sup>	Langrenus	21 <sup>h</sup> 49.0 <sup>m</sup>	24 <sup>h</sup> 52.8 <sup>m</sup>
Aristoteles	22 13.7	24 53.8	Manilius	22 18.0	24 44.6
Autolycus	22 10.6	24 45.5	Menelaus	22 21.3	24 48.4
Billy	21 55.3	24 05.7	Messier	22 42.3	24 53.6
Campanus	22 13.1	24 07.6	Pico	22 04.4	24 44.4
Censorinus	22 35.3	24 49.1	Plato	22 04.2	24 45.3
Copernicus	22 02.6	24 28.5	Plinius	22 25.6	24 51.1
Dionysius	22 26.1	24 44.0	Proclus	22 35.6	25 00.4
Endymion	22 22.9	25 02.7	Pytheas	22 00.5	24 32.3
Eudoxus	22 14.6	24 53.3	Riccioli	21 43.7	24 03.7
Goclenius	22 44.1	24 48.1	Taruntius	22 39.2	24 56.7
Grimaldi	21 45.9	24 03.8	Timocharis	22 03.7	24 37.8
Harpalus	21 53.6	24 35.4	Tycho	22 30.5	24 05.2
Kepler	21 53.6	24 19.6	Vitruvius	22 28.5	24 55.3

(nach J. Meeus, Ephemeridenzeit in MEZ umgerechnet)  
(aus Robert A. Naef: Der Sternenhimmel 1975, Seite 151)